

333266-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Generalplanung für die Generalsanierung Diffene-Brücke (inklusive der Erneuerung der Elektro-/ Hydraulikanlage sowie Erneuerung des Fahrbahnbelags)

OJ S 99/2025 23/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim - Fachbereich Baurecht, Bauverwaltung und Denkmalschutz

E-Mail: 60.ausschreibung@mannheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanung für die Generalsanierung Diffene-Brücke (inklusive der Erneuerung der Elektro-/ Hydraulikanlage sowie Erneuerung des Fahrbahnbelags)

Beschreibung: Integrierte Gesamtplanung (Planung für die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung) im Sinne der HOAI

Kennung des Verfahrens: 6a93de74-8cc6-44dc-9842-03cf23b84e49

Interne Kennung: 76-41-311807900-000

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71324000 Baukostenberechnung, 71333000 Dienstleistungen im Maschinenbau, 71334000 Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik, 71337000 Dienstleistungen im Bereich Korrosionsschutz, 71322200 Planung von Rohrleitungen, 71322100 Baukostenberechnung im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68169

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Dieser Ausschlussgrund ist lediglich beispielhaft aufgeführt. Alle Ausschlussgründe richten sich nach den §§ 123 und 124 GWB und den jeweils einschlägigen Vergabebestimmungen (VGV)

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Generalplanung für die Generalsanierung Diffene-Brücke (inklusive der Erneuerung der Elektro-/ Hydraulikanlage sowie Erneuerung des Fahrbahnbelags)

Beschreibung: Das Bauwerk BW 6416/436 /437, die Diffenébrücke, befindet sich in dem Mannheimer-Stadtteil Luzenberg. Die Diffenébrücke ist eine 61 m lange Klappbrücke. Die Brücke besteht aus einem beweglichen und aus einem festen Teil. Sie ist eine kombinierte Eisenbahn- und Straßenbrücke. Die Betriebstechnik der Diffenébrücke entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Mehrere Komponenten der Brücke müssen umfangreich saniert werden. Im Rahmen des vorliegenden VgV-Verfahrens werden Generalplanerleistungen für die Gesamtsanierung der Betriebstechnik, des Bauwerks und des Betriebsgebäudes der Brücke ausgeschrieben. Dabei werden die Planungsleistungen im Rahmen einer integrierten Gesamtplanung (für die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung im Sinne der HOAI) erbracht. Der Auftrag beinhaltet insbesondere die Planung der Erneuerung der kompletten Hydraulikanlage, Stromanlage, Signal- und Überwachungsanlage, sowie der Steuerung. Der Auftrag beinhaltet ebenso u.a. die Nachrechnung des Tragwerks, die Planung der Sanierung aller Metall- und Betonteile der Brücke sowie die Planung der Erneuerung der Fahrbahn der Brücke.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71310000

Technische Beratung und Konstruktionsberatung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische

Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71322300 Planungsleistungen für Brücken,

71324000 Baukostenberechnung, 71333000 Dienstleistungen im Maschinenbau, 71334000

Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik, 71337000 Dienstleistungen im Bereich Korrosionsschutz, 71322200 Planung von Rohrleitungen, 71322100

Baukostenberechnung im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Tragwerksplanung: Bearbeitungsstufe 1: LP1 - LP3

Bearbeitungsstufe 2: LP4 - LP5 Bearbeitungsstufe 3: LP6 Bearbeitungsstufe 4: LP7 = LP9

Ingenieurbauwerk, Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung: Bearbeitungsstufe 1: LP1 - LP3

Bearbeitungsstufe 2: LP4 - LP5 Bearbeitungsstufe 3: LP6 Bearbeitungsstufe 4: LP7

Bearbeitungsstufe 5: LP8 - LP9 Mit Abschluss des künftigen Vertrages überträgt der AG dem AN zunächst die Bearbeitungsstufe 1 betreffend der Planung. Der AG behält sich vor, den AN

auf Grundlage des Vertrages auch mit den Bearbeitungsstufen 2 ff. oder einzelnen Leistungen aus den Bearbeitungsstufen 2 ff. ganz oder schrittweise weiter zu beauftragen. Ein Anspruch auf ganz oder teilweise Weiterbeauftragung der Bearbeitungsstufen besteht nicht. Aus der Nichtbeauftragung oder nur teilweisen Weiterbeauftragung kann der AN keine Schadenersatz- oder sonstigen Ansprüche gegen den AG geltend machen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68169

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 40 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Zu den

Zuschlagskriterien: 1. Organisationskonzept 15 % (75 Punkte max.) 1.1 Integriertes

Projektteam - Personaleinsatzkonzept 5 % (25 Punkte max.) 1.2 Örtliche Verfügbarkeit und

Erreichbarkeit 10 % (50 Punkte max.) 2. Qualifikation und Erfahrung des Projektteams 30 % (150 Punkte max.) 2.1. Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters 7,5 % (37,5 Punkte max.) 2.2 Qualifikation und Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters 7,5 % (37,5 Punkte max.) 2.3 Qualifikation und Erfahrung des übrigen Projektteams 15 % (75 Punkte max.) 3.

Konzept zum Ablauf der integrierten Planungsphase und Bauausführungsphase 30 % (150 Punkte max.) 3.1 Darstellung des Konzepts zum integrierten Ablauf der Planungsphase 15 % (75 Punkte max.) 3.2 Darstellung des Konzepts zum Ablauf der Baudurchführungsphase 15 % (75 Punkte max.) 4. Honorarangebot 25 % (125 Punkte max.) Hinweis: Bitte beachten Sie,

dass für die elektronische Angebotsabgabe die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist. Die Nutzungsbedingungen und technischen Voraussetzungen sind abrufbar unter <https://www.auftragsboerse.de>. Bei der Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: 0711/66601-476 oder per E-Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de). Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotsabgabe ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung Ihres Angebots längere Zeit in Anspruch nimmt! Bitte kalkulieren Sie daher ausreichend Zeit für das Hochladen des Angebots auf der Vergabepattform und/oder die Schaffung der technischen Voraussetzungen ein.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a. Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur

Berufsausübung als: - Bauingenieur - Elektroingenieur -Maschinenbauingenieur b. Angaben zum Büro / zur Person des Bewerbers, zur Rechtsform des Bewerbers einschließlich Auszug

aus dem Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 12 Monate) c. Eigenerklärung über die Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen d. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB e. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a. Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag) - für Personenschäden mindestens 2,0 Millionen Euro - für Sachschäden und sonstige Schäden mindestens 2,0 Millionen Euro Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit den oben geforderten Deckungssummen (nicht älter als 12 Monate) bzw. eine unwiderrufliche Bestätigung eines Versicherers, dass diese im Auftragsfall abgeschlossen wird. b. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022 - 2024) (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag) c. Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022 - 2024) für die: - Fachplanung Technische Ausrüstung - Objektplanung Ingenieurbauwerke - Objektplanung Verkehrsanlagen sowie - Fachplanung Tragwerksplanung (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a. Eigenerklärung über die Anzahl der festangestellten Bauingenieure der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022-2024) (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag) b. Eigenerklärung über die Anzahl der festangestellten Elektroingenieure der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022-2024) (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag) c. Eigenerklärung über die Anzahl der festangestellten Maschinenbauingenieure der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022-2024) (s. Dokument T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag) Unternehmensbezogene Referenzen: - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke (§ 41 Nr. 6 HOAI) aus den letzten 10 Jahren (Stichtag ist das Datum der Auftragsbekanntmachung) mindestens Lph. 2 - 3, 5 - 8 im Sinne der HOAI 2021 Zugelassen sind auch Referenzen, welche vollständig bzw. in Teilen mindestens mit den Lph 2 - 3, 5 - 8 iSd HOAI beauftragt wurden und bei denen noch nicht alle Leistungsphasen vollständig abgeschlossen sind. Jede Referenz, dessen Leistungsinhalt die Objektplanung Ingenieurbauwerke (gem. §§ 41 ff. HOAI) beinhaltet, ist mit dem Formblatt „T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag“ darzustellen. Für jede Referenz ist jeweils ein separates Formblatt auszufüllen. Werden mehrere Referenzprojekte für das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke abgegeben, werden diese jeweils einzeln bewertet und aus den jeweiligen Summen ein Mittelwert ermittelt. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet (Nachkommastellen $\geq 0,5$ werden aufgerundet, Nachkommastellen $< 0,5$ werden abgerundet). - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen (§ 53 Abs. 2 Nr. 1 HOAI) aus den letzten 10 Jahren (Stichtag ist das Datum der Auftragsbekanntmachung) mindestens Lph. 2 - 3, 5 - 8 im Sinne der HOAI 2021 Zugelassen sind auch Referenzen, welche vollständig bzw. in Teilen mindestens mit den Lph 2 - 3, 5 - 8 iSd HOAI beauftragt wurden und bei denen

noch nicht alle Leistungsphasen vollständig abgeschlossen sind. Jede Referenz, dessen Leistungsinhalt die Fachplanung Technische Ausrüstung (gem. §§ 53 ff. HOAI) beinhaltet, ist mit dem Formblatt „T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag“ darzustellen. Für jede Referenz ist jeweils ein separates Formblatt auszufüllen. Werden mehrere Referenzprojekte für das Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung abgegeben, werden diese jeweils einzeln bewertet und aus den jeweiligen Summen ein Mittelwert ermittelt. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet (Nachkommastellen $\geq 0,5$ werden aufgerundet, Nachkommastellen $< 0,5$ werden abgerundet). - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung (§ 53 Abs. 2 Nr. 4, 5, 7, 8 HOAI, Hydraulik/Elektro) aus den letzten 10 Jahren (Stichtag ist das Datum der Auftragsbekanntmachung) mindestens Lph. 2 - 3, 5 - 8 im Sinne der HOAI 2021 Zugelassen sind auch Referenzen, welche vollständig bzw. in Teilen mindestens mit den Lph 2 - 3, 5 - 8 iSd HOAI beauftragt wurden und bei denen noch nicht alle Leistungsphasen vollständig abgeschlossen sind. Jede Referenz, dessen Leistungsinhalt die Fachplanung Technische Ausrüstung (gem. §§ 53 ff. HOAI) beinhaltet, ist mit dem Formblatt „T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag“ darzustellen. Für jede Referenz ist jeweils ein separates Formblatt auszufüllen. Werden mehrere Referenzprojekte für das Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung abgegeben, werden diese jeweils einzeln bewertet und aus den jeweiligen Summen ein Mittelwert ermittelt. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet (Nachkommastellen $\geq 0,5$ werden aufgerundet, Nachkommastellen $< 0,5$ werden abgerundet). - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des Leistungsbildes Objektplanung Verkehrsanlagen (§ 45 Nr. 1 und 2 HOAI) aus den letzten 10 Jahren (Stichtag ist das Datum der Auftragsbekanntmachung) mindestens Lph. 2 - 3, 5 - 8 im Sinne der HOAI 2021 Zugelassen sind auch Referenzen, welche vollständig bzw. in Teilen mindestens mit den Lph 2 - 3, 5 - 8 iSd HOAI beauftragt wurden und bei denen noch nicht alle Leistungsphasen vollständig abgeschlossen sind. Jede Referenz, dessen Leistungsinhalt die Objektplanung Verkehrsanlagen (gem. §§ 45 ff. HOAI) beinhaltet, ist mit dem Formblatt „T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag“ darzustellen. Für jede Referenz ist jeweils ein separates Formblatt auszufüllen. Werden mehrere Referenzprojekte für das Leistungsbild Objektplanung Verkehrsanlagen abgegeben, werden diese jeweils einzeln bewertet und aus den jeweiligen Summen ein Mittelwert ermittelt. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet (Nachkommastellen $\geq 0,5$ werden aufgerundet, Nachkommastellen $< 0,5$ werden abgerundet). - Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des Leistungsbildes der Fachplanung Tragwerksplanung (§ 49 ff. HOAI) aus den letzten 10 Jahren (Stichtag ist das Datum der Auftragsbekanntmachung) mindestens Lph. 2 - 3, 5 - 8 im Sinne der HOAI 2021 Zugelassen sind auch Referenzen, welche vollständig bzw. in Teilen mindestens mit den Lph 2 - 3, 5 - 8 iSd HOAI beauftragt wurden und bei denen noch nicht alle Leistungsphasen vollständig abgeschlossen sind. Jede Referenz, dessen Leistungsinhalt die Fachplanung Tragwerksplanung (gem. §§ 49 ff. HOAI) beinhaltet, ist mit Formblatt „T1_Anlage_zum Teilnahmeantrag“ darzustellen. Für jede Referenz ist jeweils ein separates Formblatt auszufüllen. Werden mehrere Referenzprojekte für das Leistungsbild Fachplanung Tragwerksplanung abgegeben, werden diese jeweils einzeln bewertet und aus den jeweiligen Summen ein Mittelwert ermittelt. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet (Nachkommastellen $\geq 0,5$ werden aufgerundet, Nachkommastellen $< 0,5$ werden abgerundet). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien (URL):
<https://vergabe.vmstart.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-195ccd9357-225c9fbf48ba6218>

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisationskonzept

Beschreibung: Organisationskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zum Ablauf der integrierten Planungsphase und Bauausführungsphase

Beschreibung: Konzept zum Ablauf der integrierten Planungsphase und Bauausführungsphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-195ccd9357-225c9fbf48ba6218

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/06/2025 11:15:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe gesetzliche Grundlagen und Teilnahmewettbewerbsunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Insbesondere die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Stadt Mannheim zu den Verträgen mit freiberuflich Tätigen - AVB-ft /MA - Stand: 01.01.2018 (diese liegen den Wettbewerbsunterlagen bei). Gem. § 5 Abs. 1 LTMG Baden-Württemberg sind von den Bietern sowie den anderen Unternehmen - soweit bei der Angebotsabgabe bekannt - Verpflichtungserklärungen über die Einhaltung des LTMG BW abzugeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Mannheim - Fachbereich Baurecht, Bauverwaltung und Denkmalschutz

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Mannheim Fachbereich Baurecht, Bauverwaltung und Denkmalschutz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim - Fachbereich Baurecht, Bauverwaltung und Denkmalschutz

Registrierungsnummer: 08222000-A2754-23
Postanschrift: Glücksteinallee 11
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68163
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Servicestelle Ausschreibungsverfahren
E-Mail: 60.ausschreibung@mannheim.de
Telefon: +49 621293-7237
Fax: +49 621293-470963
Internetadresse: <https://www.mannheim.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.auftragsboerse.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://www.rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim Fachbereich Baurecht, Bauverwaltung und Denkmalschutz

Registrierungsnummer: siehe BT-501 Beschaffer

Postanschrift: Glücksteinallee 11

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68163

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

E-Mail: 60.ausschreibung@mannheim.de

Telefon: +496212397237

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

c3f9957e-1b5d-436a-826a-a26867ee3f71-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Das Ende der Teilnahmeantragsfrist wird wie folgt verlängert: 13.06.2025, 11:15 Uhr

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7f61d5e4-1237-48c6-b9b2-68d58a43b603 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/05/2025 10:45:39 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 333266-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 99/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/05/2025